

***the muri
competition***

The Muri Competition
Postfach 60
CH-5630 Muri
www.the-muri-competition.ch



the muri competition 2019

Wettbewerbs - Reglement

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Teilnahmebedingungen	3
2.1. Allgemeine Bestimmungen	3
2.2. Bewerbung.....	3
2.3. Anmeldeschluss	4
2.4. Zulassung	4
2.5. Anerkennung der Bedingungen.....	4
2.6. Teilnahmegebühr	5
3. Durchführung des Wettbewerbs	5
3.1. Wettbewerbsdurchgänge	5
3.2. Zeitplan	5
3.3. Jury	6
3.3.1. Vorjury Oboe	6
3.3.2. Vorjury Fagott	6
3.3.3. Jury Oboe.....	6
3.3.4. Jury Fagott	6
3.3.5. Entscheidungen.....	6
3.3.6. Schüler eines Jurymitglieds	6
3.3.7. Gleichbehandlungsgrundsatz	7
3.4. Wettbewerbsprogramm	7
3.5. Klavier-/Cembalo-Begleitung	7
3.6. Anwesenheit.....	7
3.7. Anreise und Unterkunft	7
3.8. Preisverleihung	8
3.9. Mediale Verwertung	8
3.10. Versicherung.....	8
4. Preise	8
4.1. Geldpreise.....	8
4.2. Sonderpreise.....	9
4.3. Publikumspreis.....	9
4.4. Konzerteinladungen	9
5. Veranstalter	9
5.1. The Muri Competition	9
5.2. Patronat:	9
5.3. Organisation.....	10
5.4. Sekretariat.....	10

1. Einleitung

The Muri Competition freut sich, den dritten internationalen Wettbewerb für Oboe und Fagott auszuschreiben. Im Herzen der Schweiz, im schönen Aargauer Freiamt, werden sich in den historischen Mauern des alten Klosters Muri im April 2019 Oboisten und Fagottisten aus der ganzen Welt treffen. Eingeladen sind junge Musiker, die bereit sind, eine internationale Karriere anzutreten. Alle Wertungsspiele sind öffentlich.

Der Text dieser Ausschreibung ist in deutscher und englischer Sprache verfügbar. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten! Im Zweifelsfall gilt der deutsche Text. Die Ausschreibung und das Anmeldeformular sind zum Download eingerichtet: www.the-muri-competition.ch

2. Teilnahmebedingungen

2.1. Allgemeine Bestimmungen

Die Einladung zu diesem Wettbewerb richtet sich an junge Musiker, die bereit sind, eine internationale Karriere anzutreten.

Zur Teilnahme berechtigt sind Musiker und Musikerinnen aller Nationen bis und mit Jahrgang 1989.

Der Wettbewerb wird in der Zeit vom 21. April bis 28. April 2019 durchgeführt. Die Wertungsspiele sind öffentlich.

2.2. Bewerbung

Die Anmeldung erfolgt ausschliesslich online über die Homepage von TMC (www.the-muri-competition.ch / Anmeldung). Das Formular muss vollständig ausgefüllt und bis spätestens 8. November 2018 abgeschickt werden.

Bis spätestens 23. November (Eingang beim Büro TMC) müssen zusätzlich die nachstehenden Unterlagen an folgende Adresse eingereicht werden:

- Datenträger mit den geforderten Video-Aufnahmen im Format mp4. (siehe Repertoirebestimmungen) für die Teilnahme-Selektion. Die Video-Aufnahme darf nicht älter als ein Jahr sein. Schnitte, Bearbeitungen oder andere technische Veränderungen innerhalb abgeschlossener Sätze sind nicht erlaubt. Das Video wird auf technische Manipulationen untersucht.
- Ein hoch aufgelöstes Bild (jpg, gif), von mind. 1 MB / 600 dpi für das Programmheft

Postadresse:

The Muri Competition
c/o oboes.ch
Luzernerstrasse 91
CH-5630 Muri

Wichtig für den Versand: Bitte keinen Wert für die Aufnahme angeben, da sonst nachträglich hohe Zollgebühren anfallen!

2.3. Anmeldeschluss

8. November 2018: Anmeldeschluss für online-Bewerbungen
23. November 2018: Eingang der vollständigen Unterlagen im Wettbewerbsbüro

2.4. Zulassung

Die maximale Teilnehmerzahl ist auf je 40 Kandidaten pro Instrument beschränkt. Die Entscheidung der Vorjury über die Zulassung zum Wettbewerb wird nach erfolgter Auswahl spätestens bis 31. Januar 2019 mitgeteilt. Die Aufnahmen für die Zulassung werden anonym, nummeriert und unter Aufsicht der Wettbewerbsleitung beurteilt. Die Vorjury beurteilt die Aufnahmen ohne Bild. Die Aufnahmen werden nur angehört. Das Bild dient einer neutralen Person zur Überprüfung der Echtheit. Die Entscheidungen sind unanfechtbar, Erklärungen dazu werden nicht gegeben. Die zugelassenen Kandidaten erhalten eine schriftliche Zusage. Bewerber aus dem Ausland können, soweit erforderlich, mit dieser Bestätigung das Einreisevisum beantragen. Erstpreisträger TMC2013 und TMC2016 sind zum Wettbewerb nicht zugelassen.

2.5. Anerkennung der Bedingungen

Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung zum Wettbewerb die Teilnahme- und Wettbewerbsbedingungen sowie die Entscheidung der Vorjury und der Jury als verbindlich an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bewerbungen, die den Anforderungen des Wettbewerbs nicht entsprechen, können zurückgewiesen werden. Eingereichte Dokumente und Tonträger werden nicht zurückgeschickt.

Zu widerhandlungen gegen die Regeln des Wettbewerbs können zum Ausschluss vom Wettbewerb führen.

2.6. Teilnahmegebühr

Nach Erhalt der Zulassungsbestätigung ist die Teilnahmegebühr von CHF 250.- «spesenfrei für den Empfänger» bis spätestens 28. Februar 2019 zu überweisen. Die Bankverbindungen werden mit der Zulassungsbestätigung übermittelt. (Andere Zahlungsarten nach Absprache mit TMC2019).

Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei Verhinderung oder Absage des gemeldeten Kandidaten erfolgt nicht.

3. Durchführung des Wettbewerbs

3.1. Wettbewerbsdurchgänge

Es sind vier Wettbewerbsdurchgänge obligatorisch.

Das Semifinale findet mit Kammerensemble- bzw. mit Cello-Begleitung statt. Das von einem Dirigenten geleitete Finale wird von einem Orchester begleitet.

Zum Semifinale werden maximal je sechs, zum Finale maximal je drei Kandidaten zugelassen.

Die Reihenfolge des Vorspiels wird ausgelost. Allen Teilnehmern wird der voraussichtliche Termin ihres ersten Vorspiels rechtzeitig, mit der Zulassung zum Wettbewerb, schriftlich mitgeteilt.

3.2. Zeitplan

*Proben mit Cembalo-Begleitung für den ersten Durchgang:
Sonntag, 21. April bis Montag, 22. April 19*

1. Durchgang: Montag, 22. April bis Dienstag, 23. April 2019

*Proben mit Klavierbegleitung für den zweiten Durchgang:
Mittwoch 24. April 2019*

2. Durchgang: Donnerstag, 25. April 2019

Proben mit Kammerensemble für Halbfinal: Freitag, 26. April 2019

Halbfinals: Samstag, 27. April 2019

Proben mit Orchester für Final: Sonntag Vormittag, 28. April 2019

Finalkonzert: Sonntag, 28. April 2019 Nachmittag und Abend

Preisverleihung: Sonntag, 28. April im Anschluss an das Finalkonzert

3.3. Jury

3.3.1. Vorjury Oboe

Martin Frutiger, Vorsitz (Schweiz)
Roland Perrenoud (Schweiz)
Ivan Podyomov (Russland/Holland)

3.3.2. Vorjury Fagott

Matthias Rácz, Vorsitz (Deutschland/Schweiz)
Stefano Canuti (Italien / England)
Malte Refardt (Deutschland)

3.3.3. Jury Oboe

Martin Frutiger, Vorsitz (Schweiz)
Maurice Bourgue (Frankreich)
Werner Erhardt (Deutschland)
Eugene Izotov (Russland / USA)
Yu-Song Lam (Hongkong / China)
Louise Pellerin (Canada / Schweiz)
Gregor Witt (Deutschland)

3.3.4. Jury Fagott

Matthias Rácz, Vorsitz (Deutschland / Schweiz)
Waleri Valeri Popov (Russland)
Matthew Wilkie (Australien)
Marco Postinghel (Italien / Deutschland)
Stefan Schweigert (Deutschland)
Frank Morelli (USA)
XX

3.3.5. Entscheidungen

Die Entscheidungen der Vorjury und der Jury können nicht angefochten werden. Im Semi-Finale und im Finale entscheiden die Jurymitglieder der Oboen- und Fagott-Jury gemeinsam.

3.3.6. Schüler eines Jurymitglieds

Befindet sich unter den Wettbewerbskandidaten ein Schüler eines Jurymitglieds, so tritt dieses Jurymitglied bei der Bewertung dieses Kandidaten, seines Schülers, in Ausstand. Jurymitglieder dürfen ihre Schüler während des laufenden Wettbewerbs nicht unterrichten, andernfalls erfolgt der Ausschluss des Kandidaten und des Jurymitglieds. Als Schüler zählt, wer bei einem Jurymitglied über einen längeren Zeitraum hinweg studiert hat und wenn dieses Studium nicht vor mindestens drei Jahren abgeschlossen wurde. Die Teilnahme an Meisterkursen ist hiervon nicht betroffen.

3.3.7. Gleichbehandlungsgrundsatz

The Muri Competition setzt auf Chancengleichheit und Gleichbehandlung. Eine Diskriminierung auf Grund von Hautfarbe, religiöser Zugehörigkeit und Geschlecht wird nicht geduldet.

3.4. Wettbewerbsprogramm

Für das Wettbewerbsprogramm sind die Repertoirelisten und die dort genannten Bestimmungen verbindlich.

Das vom Kandidaten eingereichte Wettbewerbsprogramm ist definitiv. Nachträgliche Änderungen sind nicht möglich.

3.5. Klavier-/Cembalo-Begleitung

Den Kandidaten werden offizielle Klavier-/Cembalo-Begleitpersonen zugeteilt. Eigene Klavier-/Cembalo-Begleitpersonen sind am Wettbewerb nicht zugelassen. Die Zuteilung der Klavier-/Cembalo-Begleitpersonen erfolgt zufällig mit der Auslosung der Vorspielreihenfolge und kann sich zwischen dem ersten und zweiten Durchgang ändern. Jeder Kandidat erhält pro Wettbewerbsrunde eine Probe von ca. 20 Min. Die Probeneinteilung mit den Klavier-/Cembalo-Begleitpersonen wird von der Wettbewerbsleitung frühzeitig mitgeteilt und ist für die Kandidaten verbindlich. Die Stimmtonhöhe der Begleitinstrumente ist A'= 442 Hz.

3.6. Anwesenheit

Jeder Teilnehmer meldet sich spätestens einen Tag vor seinem ersten Vorspieltermin unter Vorlage seines Passes, Personalausweises oder einer amtlich anerkannten Geburtsurkunde persönlich in der Wettbewerbszentrale an. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, sich für die Dauer des Wettbewerbs von allen beruflichen Verpflichtungen oder Konzerten freizuhalten.

3.7. Anreise und Unterkunft

Muri liegt im Aargauer Freiamt, verkehrsgünstig gelegen, mit der Bahn in etwa 60 Minuten von Zürich Flughafen her erreichbar. Die Teilnehmer reisen auf eigene Kosten und Verantwortung. Informationen zur Anreise sind auf der Homepage des Wettbewerbs www.the-muri-competition.ch verfügbar.

Den Wettbewerbsteilnehmern werden preisgünstige, private Unterkünfte in Muri und Umgebung vermittelt (ohne Begleitpersonen).

3.8. Preisverleihung

Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer festlichen Zeremonie im Anschluss an die Finalrunden am 28. April 2019.

Jeder Preisträger muss seinen Preis persönlich entgegennehmen.

3.9. Mediale Verwertung

Der Wettbewerbsleitung hat das Recht, den Wettbewerb auf Ton- und Bildträger aufzunehmen. Sie behält sich vor, Ausschnitte aus den Wettbewerbsdurchgängen und Preisträgerkonzerten für eine CD und/oder DVD zu verwenden, die der Werbung für die Preisträger und der Dokumentation des Wettbewerbs dienen soll.

Die Wettbewerbsleitung behält sich ausserdem das Recht vor, die Wettbewerbsbeiträge selbst oder durch Dritte, auf Ton-/Bild-/Bildton-Datenträgern einschliesslich Plattformen, gleichgültig in welchem Format oder Verfahren, kommerziell und nicht-kommerziell auszuwerten bzw. auswerten zu lassen und zu verbreiten bzw. verbreiten zu lassen. Die dafür erforderliche Einverständniserklärung der Preisträger gilt mit der Anmeldung zum Musikwettbewerb als gegeben; das gleiche gilt für die Übertragung der Rechte gemäss den obigen Bestimmungen. Die Preisträger haben keinen Anspruch auf zusätzliche Vergütung.

3.10. Versicherung

Versicherung ist während des ganzen Wettbewerbs Sache der Teilnehmer. Vor der Anreise sollten insbesondere Kranken- und Unfallversicherungen auf ihre Deckung in der Schweiz überprüft werden. Bei Unfällen lehnt die Wettbewerbs-Leitung jede Haftung ab.

4. Preise

4.1. Geldpreise

Erster Preis:	CHF 45'000.- *	abzüglich der gesetzlich
Zweiter Preis:	CHF 20'000.- *	vorgeschriebenen Steuern
Dritter Preis:	CHF 10'000.- *	und Sozialabgaben
Plätze 4 – 6	CHF 3'000.-	

*) Die Preise werden aufgeteilt in einen Barbetrag und in ein Stipendium.

Die Zuerkennung der Preise erfolgt durch die Jury.

4.2. Sonderpreise

Je ein Sonderpreis für die beste Interpretation der Uraufführung des Werkes von Daniel Schnyder: CHF 2000.-

Je einen U21-Sonderpreis für eine herausragende Leistung von besonders jungen Wettbewerbsteilnehmern: CHF 1000.-

Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes mit Englischhorn: CHF 1000.-

Weitere Sonderpreise werden später bekannt gegeben.

4.3. Publikumspreis

Publikumspreis für die beliebteste Darbietung im Finale: CHF 1000.-

4.4. Konzerteinladungen

Konzertveranstalter, Konzertagenturen und Vertreter der Phono-Industrie werden zu den Finalprüfungen und den Preisträgerkonzerten eingeladen.

5. Veranstalter

5.1. The Muri Competition

«The Muri Competition» ist eine Veranstaltung von Murikultur.

5.2. Patronat:

Alex Hürzeler	Regierungsrat Kanton Aargau
Hans-Peter Budmiger	Gemeindepräsident Muri
Dr. Josef Gut	Hauptsponsor
Heinz Holliger	Oboist und Komponist
Dr. Franz Käppeli	Hauptsponsor

5.3. Organisation

Renato Bizzotto	künstlerische Gesamtleitung
Martin Frutiger	künstlerische Leitung Oboe
Matthias Rácz	künstlerische Leitung Fagott
Peter Müller	Projektleitung
Jolanda Covo	Administration
Ulrich Gehrig	Finanzen
Cindy Mäder	Kommunikation

5.4. Sekretariat

The Muri Competition
Postfach 60
5630 Muri
Switzerland